

ZERTIFIKAT

Herr Joachim Scherer

an unserem eintägigen Seminar

Befestigungstechnik für Planer und Ingenieure

über die sachgerechte Auswahl und Montage von Befestigungssystemen in Theorie und Praxis geschult

Seminarinhalte:

**Grundlagen der Befestigungstechnik
am Beispiel von Bemessungsvorschriften und der fischer Software**

**Einführung in die Befestigungstechnik für Beton und Mauerwerk
mit Leistungsvergleichen und praktischen Bemessung
sowie in Brand- und Korrosionsschutz**

**Einführung in Sonderthemen
wie Ringspaltverfüllung und Deckensanierung**

München, 08.Mai 2018

Ingenieurseminar

08.05.2018 09:00-16:30 Uhr München-Vaterstetten F180089
Punkte: ingenieurtechnisch 7.50 allgemein berufsbezogen 0.00

PROF. KLAUS FISCHER

Inhaber, Vorsitzender der Holding und Vorsitzender
des Beirats der Unternehmensgruppe fischer

SEMINARLEITER



München und
Oberbayern

Sachverständigenbüro
Joachim Scherer
Zeisigstr. 15
85405 Nandlstadt

BESCHEINIGUNG

JOACHIM SCHERER

hat am

JAHRESSACHVERSTÄNDIGENTAG

am 24.10.2018

in der IHK-Akademie München teilgenommen.

In dieser Veranstaltung wurden folgende Rechts- und Praxisthemen vermittelt:

- Brennpunkt Ortsbesichtigung
- EU-Datenschutzgrundverordnung und IT-Sicherheit im Sachverständigenbüro

Der Jahressachverständigentag gilt als Fortbildungsveranstaltung gem. § 17 SVO bzw. § 17 SVO und Ziffer 17.2 der Richtlinien zur SVO (HWK).

Industrie- und Handelskammer
für München und Oberbayern
i. A.

Assessor Volker Schlehe

Teilnahmebestätigung

Herr Dipl.-Ing. (FH) Joachim Scherer

hat an der Vortragsveranstaltung

Karlsruher Tage 2018 - Holzbau - Forschung für die Praxis

am 04. und 05. Oktober 2018

mit folgenden Vorträgen teilgenommen:

- Verformungsbasierte Bemessung bei Querdruck
Lukas Windeck M.Sc. (KIT)
- Stiftversagen in Stahlblech-Holz-Verbindungen
Prof. Dr.-Ing. Hans Joachim Blaß (KIT)
- Die stoffliche Nutzung von nachwachsenden Rohstoffen als Dämmstoffe im Bauwesen – Zusatznutzen und Grenzen
Dipl.-Ing. Harald Schwab (Fraunhofer-Institut für Holzforschung – WKI)
- Aussteifende Decken in Holztafelbauart - Empfehlungen für zukünftige Regelungen
Univ.-Prof. Dr.-Ing. Mike Sieder (TU Braunschweig)
- Eurocode 5:2022 – Einführung in die neuen Abschnitte Brettsper Holz und Verstärkungen
Dr.-Ing. Philipp Dietsch (TU München)
- Eurocode 5:2022 – Zur Bemessung von Holz-Beton-Verbunddecken
Prof. Dr.-Ing. habil. Jörg Schänzlin (Hochschule Biberach)
- Aussichtstürme aus Holz
Johann Haker M.Sc. und Dipl.-Ing. Andreas Wirth (Ingenieurbüro Andreas Wirth)
- 15 Jahre Erfahrung mit Brettsper Holzbauten
Dipl.-Ing. (FH) Philipp Zumbrunnen (EURBAN Limited)

Gemäß Fortbildungsordnung der Ingenieurkammer Baden-Württemberg ist die Veranstaltung mit 4 Fortbildungspunkten anerkannt.

Karlsruhe, den 5. Oktober 2017



Dr.-Ing. R. Görlacher



Teilnehmer: Dipl.-Ing. Joachim Scherer
Firma: Sachverständigenbüro Scherer

hat am 03.12.2018 an der Veranstaltung

„Schallschutz im Holzbau –
was hilft wirklich?“

im Rahmen von Holzbau Kompakt teilgenommen.

Referent: Adrian Blödt, Blödt Holzkomplettbau GmbH

Inhalte:

Ist die Erhöhung der Masse von Holzbauteilen speziell von Decken trittschallverbessernder Maßnahme ausreichend und zielführend? Neuere Untersuchung legen nahe, dass die Masse allein nicht den Erfolg bringt, sondern eher deren Verteilung. Gleiches gilt für den universellen Einsatz von Unterdecken als trittschallverbessernde Maßnahme. Ziel ist es, die wichtigsten Maßnahmen zur Trittschallverbesserung von Holzdecken vorzustellen. Außerdem soll die Verknüpfung von Brand-, Schallschutz und Tragwerksplanung dargestellt werden. Sehr häufig können durch vernetzte Betrachtungen aller Disziplinen Kostenpotentiale gehoben werden.

Registriernummer Bayer. Ingenieurekammer-Bau: F180348

Augsburg, 06.12.2018

Andreas Thiel
(Geschäftsführer Regio Augsburg Wirtschaft GmbH)



TEILNAHMEBESCHEINIGUNG

Hiermit bescheinigen wir

Herrn **Joachim Scherer**, Nandelstadt,

die Teilnahme an den Deutschen Sachverständigentagen für Holzbau und Ausbau,
am 13. und 14. April 2018 in Fischen.

Folgende Themen wurden im Rahmen der Veranstaltung behandelt:

- Holzerstörende Pilze im Neubau - mit Vergleich zum Altbau
Wissenswerte Grundlagen der Biologie, Probeentnahme
- Holzerstörende Insekten in Fallbeispielen - Arten, Schäden, Maßnahmen
Wissenswerte Grundlagen der Biologie, Probeentnahme, Hinweis zur DIN 68800-4
- Neues aus dem Sachverständigenwesen
- Fallstricke beim energieeffizienten Bauen
- anerkannte Regeln der Technik für Abdichtungen im Holzbau – Flachdachrichtlinien?
DIN 18531? DIN 18195?
- DIN EN 17121 im Konsens zur DIN 68800/4 und der Praxis
- Grundbegriffe aus der Zivilprozeßordnung

*Die Teilnahme an der Veranstaltung wird für die Eintragung bzw. Verlängerung der
Energieeffizienz-Expertenliste für Förderprogramme des Bundes mit jeweils*

- *Wohngebäude 4 UE*
- *Energieberatung im Mittelstand 4 UE*
- *Nichtwohngebäude 4 UE*

*bewertet. Der entsprechende Fortbildungscode lautet **AW3DX**.*

*Eine Anerkennung der Veranstaltung durch die Initiative „Meisterhaft“ wurde beantragt. Die
Bewertung und Vergabe von Fortbildungspunkten erfolgt durch die jeweiligen Landesverbände.*

Fischen, den 14. April 2018

Rainer Kabelitz-Ciré
Holzbau Deutschland
Bund Deutscher Zimmermeister
im Zentralverband des
Deutschen Baugewerbes

Alexander Habla
Landesinnungsverband des
Bayerischen Zimmererhandwerks

Prof. Dr. rer. nat. H. Martin Illner
Hochschule Rosenheim
Fakultät für Holztechnik und Bau



URKUNDE

Joachim Scherer

hat an unserer Weiterbildung für

Sachverständige

mit folgenden Themen

- Einführung in das Sachverständigenrecht
- Wie hätten Sie beurteilt?
- Neues aus dem SV-Recht
- BayBO-Novelle 2017 – neues Bauproduktenrecht
- Schimmelpilzschaden – Ist das Gebäude noch sanierbar?
- Dachabdichtung-DIN 18531 mit Blick auf die Flachdachrichtlinie
- Außenwandbekleidung – Brandriegel
- Achtung neues Bauvertragsrecht

vom 10. bis 11. November 2017 in Bad Wörishofen teilgenommen.

FGZH – Fördergesellschaft des
Zimmerer- und Holzbaugewerbes mbH

Alexander Habla
Geschäftsführer

Diese Weiterbildung wird anerkannt bei/für:
Bayerischen Ingenieurkammer-Bau (Registrier-Nr.: 10387)
DENA Energieeffizienz-Expertenliste (Fortbildungscode: 4UWK3)
HWK München und Oberbayern: 15 SV-Fortbildungspunkte

fermacell Teilnahmebestätigung

fermacell®

fermacell Holzbau-Tage 2017

Trockenestriche und neue Normen im Holzbau

am 09. – 10.11. 2017

Joachim Scherer

Nandlstadt

Trocknungsschäden im Holzhausbau

Dipl.-Ing. Ernst Ulrich Köhnke, Büro für Holzbau + Bauphysik GmbH

Bauen – der stetige Kampf gegen Feuchtigkeit und Wasser. Das gilt vor allem im Holzbau. Woher kann Feuchte kommen und was ist zu beachten um Folgeschäden zu vermeiden

Trockenestrich in der Praxis des Modulbaus

Dipl.-Ing. Daniel Friedrichson, LiWOOD Holzmodulbau AG

Trockenestrich hat sich in dieser Bauweise bewährt. Er verkürzt die Bauzeit erheblich und erspart viele Nacharbeiten.

Erfolg mit Trockenestrich – Auf die richtige Planung kommt es an!

Dipl.-Ing. Jens Morscheid Fermacell GmbH und Dipl.-Ing. Dirk Lindner, Fermacell GmbH

Wie können Fehler durch Überlegungen vor der Ausführung verhindert werden? Hinweise auf Details und bauliche Voraussetzungen.

Brandschutztechnische Nachweise – ganz speziell

Dr.-Ing. Michael Merk, FIRE & TIMBER .ING

Erfahrungsbericht eines Brandschutz-Ingenieurs zu Nachweisen bei Abweichungen von den Bauordnungen aufgrund spezieller räumlicher und gestalterischer Gründe.

Neue Erkenntnisse zu VOCs im Holzhausbau

Dipl.-Ing. Bernd Kirchhoff, Bau- und Energieservice

Der Vortrag schlägt eine Brücke von den "Holzschutz"-Maßnahmen der 1970er Jahre zum modernen Holzbau. Was können wir aus den Fehlern der Vergangenheit lernen und wo haben wir auch heute noch Verbesserungspotential.

DIN 4102-4 / A1

Dipl.-Ing. Markus Möllenbeck, Fermacell GmbH

Anerkennung mit 11,50 Zeiteinheiten

Teilnahmebescheinigung

Herr Joachim Scherer
geboren 03.07.1967
in Dudweiler

hat am 24.10.2017 an einem Seminar

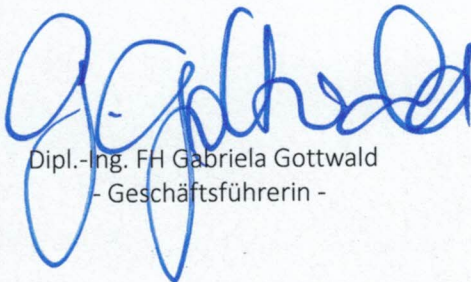
Reden im beruflichen Alltag für Sachverständige und vor Gericht

in der Bayerischen BauAkademie teilgenommen.

Folgende Themen wurden hierbei behandelt:

- Auftritt vor Gericht
- Rhetorik für Bausachverständige
- Frage- und Überzeugungstechniken
- gelungene Gesprächsführung auch am Telefon
- wertvolle Praxistipps

Feuchtwangen, 24. Oktober 2017
Bayerische BauAkademie



Dipl.-Ing. FH Gabriela Gottwald
- Geschäftsführerin -

Teilnahmebestätigung

Herr Jochen Scherer,
von der Firma MiTek Industires GmbH,
Schanzenstraße 23, 51063 Köln,

hat am GIN Seminar für Tragwerksplaner und Prüfengeieure am **14. September 2017** bei der Hochschule für Technik in Stuttgart, Schellingstr. 24, 70174 Stuttgart, teilgenommen.

Planung und Prüfung von Nagelplatten-Konstruktionen nach DIN EN 1995

Teil 1

NP-Konstruktionen im Überblick
Dipl.-Ing. Friedrich Dorsch (LGA)

Struktur, Steifigkeiten, Einwirkungen und Schnittgrößen von NP-Konstruktionen
Dipl.-Ing. Konrad Meier (Wolf System)

Bemessung von NP-Konstruktionen nach EC5
Dipl.-Ing. Jochen Scherer (MiTek Industries)

Teil 2

Aussteifung des Gesamttragwerkes nach EC5
Dipl.-Ing. Andreas Holm (Schnackenberg Elementbau)
Dipl.-Ing. Jochen Meilinger (Meilinger Holzbau)

Prüfung von NP-Tragwerken
Prof. Dr.-Ing. Heiner Hartmann (HFT Stuttgart)

Holzschutz bei NP- Binderdächern nach DIN 68800
Dipl.-Ing. Ralf Stoodt (GIN)

Brandschutzmaßnahmen bei NP-Binderdächern
Dipl.-Ing. Cord Meyerhoff (IBB)

GIN Gütegemeinschaft
Nagelplattenprodukte e.V.
Interessenverband Nagelplatten e.V.
Hellmuth-Hirth-Straße 7
D-73760 Ostfildern
Tel +49(0)711 2399654
Fax +49(0)711 2399666
gin@nagelplatten.de
www.nagelplatten.de

14. September 2017



GIN - Geschäftsführung



Teilnahmebestätigung
zur Veranstaltung:

Zusammenarbeit von

Gerichten Anwaltschaft Sachverständigen

(k)ein Problem?!

Gemeinsame Fortbildungsveranstaltung für Architekten, Bauingenieure, Rechtsanwälte, Richter und Sachverständige

Themen:

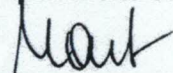
- 1. Der Sachverständige und das JVEG**
- 2. Das neue Bauvertragsrecht am Beispiel von Tiefgaragen**

Frau / Herr **Joachim Scherer**

hat an der Veranstaltung am 04. Juli 2017, in Augsburg, IHK Schwaben teilgenommen. Das Seminar gilt als Fortbildungsveranstaltung gem. § 16 SVO siehe auch Ziffer 4.4 der Richtlinien zur SVO (IHK) bzw. § 17 SVO und Ziffer 17.2 der Richtlinien zu SVO (HWK) sowie gem. § 15 FAO mit 4:30 Zeitstunden.

München, 04.07.2017

Landesverband Bayern
öffentlich bestellter und vereidigter sowie
qualifizierte Sachverständiger e.V.



Albrecht Mast
Präsident LVS Bayern



DER PRÄSIDENT
DES OBERLANDESGERICHTS MÜNCHEN
FRIELMAYERSTRASSE 5 • 80997 MÜNCHEN • TELEFON (089) 5597-02



IHK Schwaben



Bayerische
Ingenieurkammer Bau

Kooperativ mit öffentlichen Betreibern



Rechtsanwaltskammer
München

Bayerische
Architektenkammer



Landesverband

öffentlich bestellter
und vereidigter
sowie qualifizierter
SACHVERSTÄNDIGER e.V.

Geschäftsstelle:

Arcostraße 5, 80333 München
Tel.: +49 (0) 89/554595
Fax: +49 (0) 89/5503938
info@lvs-bayern.de

Bankverbindung:

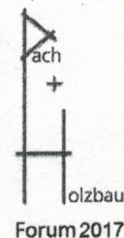
Postbank München Kto. 3093-808 (BLZ 700 100 80)
IBAN DE38 7001 0080 0003 0938 08 BIC PBNKDEFF
Hypo Vereinsbank Kto. 580-3436306 (BLZ 700 202 70)
IBAN DE 98700202705803436306 BIC HYVEDEMMXXX

Forum Dach- & Holzbau 2017 Teilnahmebestätigung

16. Februar 2017 – 8.45-17.00 Uhr - Kümmersbruck

Neues aus der Bauphysik für Praxis und Planung

Hiermit wird bestätigt, dass die nachfolgend bezeichnete Person am
Forum Dach- & Holzbau am 16.02.2017 in Kümmersbruck teilgenommen hat:



Scherer Joachim

Sachverständigenbüro Scherer

Zeisigstr. 15

85405 Nandlstadt

Anerkannte Fortbildungspunkte:

- **DENA** für die Eintragung bzw. Verlängerung der Energieeffizient-Expertenliste für Förderprogramme des Bundes mit 7 Unterrichtseinheiten (Wohngebäude), 4 Unterrichtseinheiten (Energieberatung im Mittelstand), 4 Unterrichtseinheiten (Nichtwohngebäude). Fortbildungscode: **X R Z X 3**
- **Meisterhaft * * *** 50 Punkte
- anerkannte **Fortbildungsveranstaltung** der Handwerkskammer Niederbayern – Oberpfalz, Passau **für Sachverständige** (für eine detaill. Bestätigung wenden Sie sich bitte an die nachstehende Adresse)

Bauinnung Nordoberpfalz – Fachgruppe Zimmerer – Bismarckstr. 3 – 92637 Weiden/OPf.



URKUNDE

Joachim Scherer

hat an unserer Weiterbildung für

Sachverständige

mit folgenden Themen

- Einführung in das Sachverständigenrecht
- Wie hätten Sie beurteilt?
- Aktuelles aus dem SV-Recht
- Richtige Rechnungsstellung nach JVEG
- Raumluf-Messwerte bewerten
- EnEV wie's geht
- Statik heute
- Brandschutzschalter
- Der Bedenkenhinweis – neue Urteile zu einem alten Problem

vom 11. bis 12. November 2016 in Bad Windsheim teilgenommen.

FGZH – Fördergesellschaft des
Zimmerer- und Holzbaugewerbes mbH

Alexander Habla
Geschäftsführer

SV-Fortbildungsanerkennung: 12 Punkte; SV der HWK München und Oberbayern: 18 Punkte.
Anerkannt wird diese Weiterbildung auch bei der Bayerischen Ingenieurkammer-Bau
(Registrier-Nr.: 8730).

Teilnahmebestätigung

Herr Dipl.-Ing. (FH) Joachim Scherer

hat an der Vortragsveranstaltung

Karlsruher Tage 2016 - Holzbau - Forschung für die Praxis

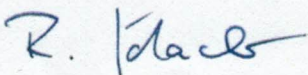
am 06. und 07. Oktober 2016

mit folgenden Vorträgen teilgenommen:

- Zugbeanspruchte Verbindungen in Buchenfurnierschichtholz
Dipl.-Ing. Nico Meyer (KIT)
- Neue Impulse für Fachwerkträger durch Alternativen für Materialien, Verbindungstechniken und Konstruktionen
Dipl.-Ing. Henning Ernst (SWG)
- Schubverbindungen für zusammengesetzte Brettsperrholzscheiben
Tobias Schmidt, M.Eng. (KIT)
- Brettsperrholz im Brandfall – Bauteilprüfung und Tragfähigkeitsberechnung
Dipl.-Ing. Joachim Schmid (ETH Zürich)
- Historische Dachwerke - globale Tragwirkung und Tragverhalten von Blattverbindungen
Dipl.Dipl.-Ing. Dr.techn. Andreas Meisel (WK Consult Hamburg)
- Streusalzsilos in Holz-Dauben-Bauweise
Prof. Dr.-Ing. Martin Speich (shl ingenieure GmbH)
- Bambus als Konstruktionswerkstoff
Univ.-Prof. Dr.-Ing. Mike Sieder (TU Braunschweig)
- Robuste dauerhafte Holzbrücken – die Möglichkeiten semi- und vollintegraler Bauweisen
Dr. rer. nat. Simon Aicher (MPA Universität Stuttgart)

Gemäß Fortbildungsordnung der Ingenieurkammer Baden-Württemberg ist die Veranstaltung mit 4 Fortbildungspunkten anerkannt.

Karlsruhe, den 07. Oktober 2016



Dr.-Ing. R. Görlacher



TEILNAHMEBESCHEINIGUNG

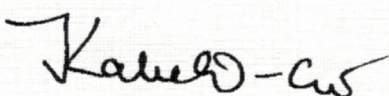
Hiermit bescheinigen wir **Herrn Joachim Scherer, Nandlstadt,**

die Teilnahme an den **Deutschen Sachverständigentagen für Holzbau und Ausbau
am 15. – 16. April 2016 in Bamberg.**

Folgende Themen wurden behandelt:

- Baulicher Holzschutz beim Bauen im Bestand – Was ist anders als in DIN 68800-1/-2
- Chemischer Holzschutz – Alles Müll?
- Fachregeln 02 des Zimmererhandwerks „Balkone und Terrassen“ – Was hat sich geändert in der Ausgabe Dezember 2015
- Beläge aus Holz und Holzwerkstoffen für Terrassen, Balkone und Brücken – Erfahrungen, aktuelle Probleme und künftige Perspektiven
- Rechtsprechung – zum Thema Holzschutz
- Ingenieurholzbau – Bewertung von Klebfugen und Schweißverbindungen im Ingenieurholzbau
- Änderung der Musterbauordnung – Hintergründe und Auswirkungen, ein Überblick mit aktuellem Sachstand
- Rechtsprechung – zum Thema Bauordnung

Bamberg, den 16. April 2016



Rainer Kabelitz-Ciré
Holzbau Deutschland
Bund Deutscher Zimmermeister
im Zentralverband des
Deutschen Baugewerbes



Alexander Habla
Landesinnungsverband
des Bayerischen
Zimmererhandwerks



Prof. Dr. Klaus J. Galiläa
Hochschule Rosenheim
Fakultät für Holztechnik und Bau

HOLZBAU
FORSCHUNG + PRAXIS
KASSEL 2016

Teilnahmebestätigung

Joachim Scherer
MiTek Industries GmbH

hat am Kolloquium

Holzbau – Forschung und Praxis – Kassel 2016
Innovative Deckensysteme
- Entwurf, Konstruktion und Bemessung -

am 17. März 2016

erfolgreich teilgenommen



Prof. Dr.-Ing. Werner Seim
Universität Kassel

Die Veranstaltung wird von der Ingenieurkammer Hessen anerkannt mit folgenden Unterrichtseinheiten:

	Nachweisberechtigung Standicherheit	Beratender Ingenieur	Bauvorlageberechtigung
1. Tag	4 UE	4 UE	4 UE
2. Tag	8 UE	8 UE	8 UE



NETZWERK
HOLZBAU
AUGSBURG

Teilnahmebescheinigung

Teilnehmer: Jochen Scherer
Firma: MiTek Industries GmbH

hat am 02.11.2015 an der Veranstaltung

„Brandschutzaspekte bei Aufstockungen in Holzbauweise“

im Rahmen von Holzbau Kompakt teilgenommen.

Referent: Dr.-Ing. Dirk Kruse, Dehne, Kruse Brandschutzingenieure GmbH & Co. KG

Inhalte:

Der Anteil von Umbauten und Sanierungen im Vergleich zu Neubauten steigt stetig an. In Deutschland muss ein großer Gebäudebestand energetisch saniert werden. Das Potential für Aufstockungen ist dabei erheblich. Bei derartigen Maßnahmen fällt häufig der Bestandsschutz weg, so dass der Brandschutz neu betrachtet werden muss. Bestandsbauten erfordern einen deutlich höheren Abstimmungsaufwand mit allen Beteiligten als Neubauten vergleichbarer Größe. Im Vortrag wird anhand von Beispielen aus der Praxis das große Potential für die Holzbauweise bei Aufstockungen dargestellt. Zudem wird gezeigt, dass Brandschutzanforderungen im Rahmen angepasster Brandschutzkonzepte handhabbar sind.

Registriernummer Bayer. Ingenieurekammer-Bau: 7186

Augsburg, 26.11.2014

Andreas Thiel
(Geschäftsführer Regio Augsburg Wirtschaft GmbH)



URKUNDE

Joachim Scherer

hat an unserer Weiterbildung für

Sachverständige

mit folgenden Themen

- Einführung ins Sachverständigenrecht
- Das Format des Probegutachtens
- Erfahrungen des Prüfungsausschusses
- Immer Ärger mit der Pauschale
- Statik heute aus der Sicht eines Prüfindenieurs
- Der "wahre" Messwert: Feuchte, Thermografie, Akustik
- „LookHere!": Modere Fotodokumentation
- Der Sachverständige – zwischen Konflikt und Lösung
- Schallschutz: DIN 4109 – Was ist neu?
- Wie gehe ich mit der Beweisfrage um?

vom 13. bis 14. November 2015 in Augsburg teilgenommen.

FGZH – Fördergesellschaft des
Zimmerer- und Holzbaugewerbes mbH

Alexander Habla
Geschäftsführer

Fortbildungsanerkennung:
12 Fortbildungspunkte; SV der HWK München und Oberbayern: 16 Fortbildungspunkte



URKUNDE

Joachim Scherer

hat an unserer Weiterbildung für

Sachverständige

mit folgenden Themen

- **Der gerichtliche und private Sachverständigenauftrag**
- **Die Haftung des Sachverständigen**
- **Das schriftliche Gutachten**
- **VOB/B, BGB**
- **VOB/C**
- **Die mündliche Anhörung (Einleitung und Rollenspiel)**
- **Die Vergütung des Sachverständigen**
- **Befangenheit**

vom 27. bis 28. November 2014 teilgenommen.

FGZH – Fördergesellschaft des
Zimmerer- und Holzbaugewerbes mbH

Alexander Habla
Geschäftsführer

Mühlbach, 28. November 2014

Fortbildungsanerkennung:
17 SV-Fortbildungspunkte für SV der HWK München und Oberbayern



URKUNDE

Joachim Scherer

hat an unserer Weiterbildung für

Sachverständige

mit folgenden Themen

- **Juristische Grundlagen**
- **Terrassenbeläge aus Tropenholz - was ist die übliche Qualität?**
- **Anschlüsse am Dach**
- **Der Wert des Guten Aussehens – der optische Mangel**
- **Wer misst, misst Mist – Messfehler**
- **Sommerlicher Wärmeschutz**
- **Am Ende steht die Quote – Schuldquotierung**

vom 14. bis 15. November 2014 teilgenommen.

FGZH – Fördergesellschaft des
Zimmerer- und Holzbaugewerbes mbH

Alexander Habla
Geschäftsführer

Bad Wörishofen, 15. November 2014

Fortbildungsanerkennung: 12 SV-Fortbildungspunkte; SV der HWK München und Oberbayern: 16 SV-Fortbildungspunkte. Diese Weiterbildung wird auch bei der Bayerischen Ingenieurekammer-Bau anerkannt (Registrier-Nr.: 5889).

Teilnahmebestätigung

Herr Joachim Scherer

hat an der Vortragsveranstaltung

Karlsruher Tage 2014 - Holzbau - Forschung für die Praxis

am 09. und 10. Oktober 2014

mit folgenden Vorträgen teilgenommen:

- Einsatz und Berechnung von Schubverstärkungen für Brettschichtholzbauteile
Dr.-Ing. Philipp Dietsch (TU München)
- Eine unkonventionelle Methode zur Sanierung schadhafter Brettschichtholzträger
Dr.-Ing. Ireneusz Bejtka (Büro Blaß & Eberhart, Karlsruhe)
- BauBuche - der kostengünstige Hochleistungswerkstoff aus Buche
Ralf Pollmeier (Pollmeier Massivholz GmbH & Co.KG)
- Buchenfurnierschichtholz – Leistungsmerkmale, Anwendung und Entwicklungsmöglichkeiten - *Dipl.-Ing. Markus Enders-Comberg (KIT)*
- Die neue EN 14080 - Neue Chancen für Brettschichtholz
Univ.-Prof. Dr.-Ing. Hans Joachim Blaß (KIT)
- Tragfähigkeit von Stabdübelanschlüssen
Prof. Dr.-Ing. François Colling (Hochschule Augsburg)
- Gebäudeklima - Auswirkungen auf Konstruktion und Dauerhaftigkeit von Holzbauwerken
Univ.-Prof. Dr.-Ing. Stefan Winter (TU München)
- Das Tragwerk – vieles ist möglich und manches auch sinnvoll
- *Dipl.-Ing. Markus Vollmer (tragwerkeplus Ingenieurgesellschaft, Reutlingen)*

Gemäß Fortbildungsordnung der Ingenieurkammer Baden-Württemberg ist die Veranstaltung mit 4 Fortbildungspunkten anerkannt.

Karlsruhe, den 10. Oktober 2014



Dr.-Ing. R. Görlacher



URKUNDE

Joachim Scherer

hat an unserer Weiterbildung

Seminarreihe „Erhöhte Sachkunde“ - Modul 4

mit folgenden Themen

- **Oberflächenschutz, Beschichtungen, Schimmel, Bläue**
- **Holzschutz, DIN 68800**
- **Schäden und Schadensanalyse in der Denkmalpflege**
- **Holzschädlinge: Analysemethoden, Bekämpfungsmethoden und Regelsanierung**
- **Holzerstörende Pilze und Insekten**

vom 8. bis 9 April 2014 teilgenommen.

FGZH – Fördergesellschaft des
Zimmerer- und Holzbaugewerbes mbH

Alexander Habla
Geschäftsführer

Fladungen, 9. April 2014

Diese Weiterbildung ist anerkannt bei der Bayerischen Ingenieurkammer-Bau,
Registrier-Nr.: 5317. Sachverständige erhalten 17 Fortbildungspunkte, 21 Punkte
bei der HWK München und Oberbayern.



URKUNDE

Joachim Scherer

hat an unserer Weiterbildung für

Sachverständige

mit folgenden Themen

- **Juristische Grundlagen / Der neue Mangelbegriff**
- **Typische statische Fehler im Holzbau**
- **Holzfeuchtemessung**
- **Brandschutz / Bestandschutz**
- **Was kann WUFI**
- **Kinderaußenspielgeräte**

vom 15. bis 16. November 2013 teilgenommen.

FGZH – Fördergesellschaft des
Zimmerer- und Holzbaugewerbes mbH

Alexander Habla
Geschäftsführer

Bad Windsheim, 16. November 2013

Anerkannt bei der Bayerischen Ingenieurekammer-Bau
Registrier-Nr.: 4736



URKUNDE

Joachim Scherer

hat an unserer Weiterbildung für

Sachverständige

mit folgenden Themen

- **Sachverständigen-Recht**
- **Balkenköpfe**
- **Schäden an Nagelplattenbindern**
- **DIN 68800 kritisch betrachtet**
Sockel, Flachdach, Außenbereich

vom 16. bis 17. November 2012 teilgenommen.

FGZH – Fördergesellschaft des
Zimmerer- und Holzbaugewerbes mbH

Alexander Habla
Geschäftsführer

Ichenhausen, 17. November 2012

Herrn
Dipl.-Ing. (FH) Joachim Scherer
Zeisigstr. 15
85405 Nandlstadt

Institut für
Sachverständigenwesen e.V.
Hohenzollernring 85-87
50672 Köln
www.ifsforum.de
Tel.: (02 21) 91 27 71-12
Fax: (02 21) 91 27 71-99
info@ifsforum.de
05. November 2012

Teilnahmebestätigung

Sehr geehrter Herr Scherer,

gerne bestätigen wir Ihnen, dass Sie am folgenden Seminar teilgenommen haben:

Seminar Nr.	122303
Thema	Aufbau und Inhalt eines Gutachtens
Inhalte	: Der Gutachtauftrag vom Auftragseingang bis zur Erstellung des Gutachtens : Gutachtenformen : Der formale und inhaltliche Gutachtaufbau
Seminarort	IHK-Akademie München Orleansstraße 10-12 81669 München
Dozent(en)	Dipl.-Ing. Norbert Salzmänn, ö.b.u.v. Sachverständiger
Termin	Donnerstag, 25.10.2012 von 09:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Mit freundlichen Grüßen

Bernhard Floter

Bernhard Floter
Geschäftsführendes Vorstandsmitglied



Herrn
Dipl.-Ing. (FH) Joachim Scherer
Zeisigstr. 15
85405 Nandlstadt

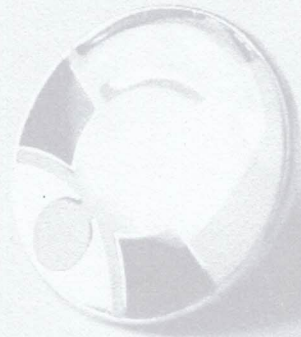
Institut für
Sachverständigenwesen e.V.
Hohenzollernring 85-87
50672 Köln
www.ifsforum.de
Tel.: (02 21) 91 27 71-12
Fax: (02 21) 91 27 71-99
info@ifsforum.de
10. Oktober 2012

Teilnahmebestätigung

Sehr geehrter Herr Scherer,

gerne bestätigen wir Ihnen, dass Sie am folgenden Seminar mit Erfolg teilgenommen haben:

Seminar Nr.	122912
Thema	Grund- und Aufbau-seminar Sachverständiger des Handwerks
Inhalte	<ul style="list-style-type: none">: Rechtsgrundlagen und Grenzen der Sachverständigentätigkeit im Handwerk: Bestimmungsvoraussetzungen, Rechte und Pflichten des Sachverständigen nach den SVO der Handwerkskammern: Gerichts- und Privatgutachtertätigkeit: Grundzüge der Schieds- und Schlichtungstätigkeit: Die rechtliche Bedeutung von allgemein anerkannten Regeln der Technik, DIN-Normen und Fachregeln im Sachverständigengutachten: Der Fehlerbegriff: Die Haftung des Sachverständigen
Seminarort	Handwerkskammer München Bildungszentrum Mühlendorfstr. 4 81671 München
Dozent(en)	RA Veit-Michael Böttger
Termin	Montag, 01.10.2012 von 09:00 Uhr bis 17:00 Uhr Dienstag, 02.10.2012 von 09:00 Uhr bis 17:00 Uhr



Mit freundlichen Grüßen

Bernhard Floter

Bernhard Floter
Geschäftsführendes Vorstandsmitglied



TEILNAHMEBESTÄTIGUNG

Dipl.-Ing. Jochen Scherer

hat am 26.04.2012 in Düsseldorf am Seminar
in Dortmund

**Bemessung von Nagelplattendächern nach DIN EN
1995-1-1**

teilgenommen.

Referenten:

Dipl.-Ing. Lubor Kurzweil, Köln

Dipl.-Ing. Jochen Scherer, Köln

Der Lehrgang (Reg.-Nr. 12-19409) gilt als Fortbildungsveranstaltung
gemäß Fort- und Weiterbildungsordnung der Ingenieurkammer-Bau
NRW vom 26.10.2007.

Der Umfang betrug 8,00 Zeiteinheiten.

Ingenieurakademie West e. V.
i. A.

Stephanie Hentsch
Düsseldorf, den 26.04.2012



DIN-Akademie

Teilnahmebescheinigung

Herr Joachim Scherer

hat an der Veranstaltung

**13. Holzbauforum:
Praktische und innovative
Lösungskonzepte aus der Normung**

am 17. April 2013 in Leipzig

teilgenommen.

DIN-Akademie im Beuth Verlag

Am DIN-Platz - Burggrafenstraße 6 - 10787 Berlin

ppa. Uta-Dorothee Hart

ppa. Uta-Dorothee Hart
Programmleiterin



DIN-Akademie

Teilnahmebescheinigung

Herr Jochen Scherer

hat an der Veranstaltung

**12. Holzbauforum
- Eurocode 5 für Praktiker -**

am 18. April 2012 in Leipzig

teilgenommen.

DIN-Akademie im Beuth Verlag

Am DIN-Platz - Burggrafenstraße 6 - 10787 Berlin

ppa. Uta-Dorothe Hart
Programmleiterin